

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Astronomischer Beginn der vier Jahreszeiten

[urn:nbn:de:bsz:31-309807](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-309807)

Astronomischer Beginn der vier Jahreszeiten

- Frühlings-Anfang am 21. März, 1 Uhr 21 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders. Tag und Nacht gleich.
- Sommer-Anfang am 21. Juni, 20 Uhr 34 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses. Längster Tag.
- Herbst-Anfang am 23. September, 11 Uhr 33 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage. Tag und Nacht gleich.
- Winter-Anfang am 22. Dezember, 6 Uhr 45 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks. Kürzester Tag.

Von den Finsternissen und sonstigen astronomischen Ereignissen

Im Jahre 1941 finden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt, von denen jedoch nur die zweite Mondfinsternis bei uns sichtbar ist.

Die partielle Mondfinsternis am 13. März ist in ihrem Anfang sichtbar in Nordamerika, im westlichen Teil von Südamerika, im Stillen Ozean, in Australien und im Osten Asiens. Das Ende ist sichtbar im westlichen Teil von Nordamerika, im Stillen Ozean, in Australien, im Osten Asiens und im östlichen Teil des Indischen Ozeans.

Die ringförmige Sonnenfinsternis am 27. März ist sichtbar auf Neuseeland, in Polynesien, im südlichen Teil des Stillen Ozeans, in Mittelamerika, auf den Antillen und in Südamerika mit Ausnahme des östlichen Teiles.

Die partielle Mondfinsternis am 5. September ist in ihrem Anfang sichtbar in der westlichen Hälfte des Stillen Ozeans, in Australien, im Indischen Ozean, in Asien, im Osten Europas und in Afrika mit Ausnahme des nordwestlichen Teiles. Das Ende ist sichtbar im westlichen Teil des Stillen Ozeans, in Australien, im Indischen Ozean, in Asien, in Europa mit Ausnahme des südwestlichen Teiles und in Afrika mit Ausnahme des nordwestlichen Teiles.

Eintritt des Mondes in den Halbschatten	16	Uhr	25,3	Minuten	MEZ.
" " " " Kernschatten	18	"	18,9	"	"
Mitte der "Finsternis	18	"	46,9	"	"
Austritt des Mondes aus dem Kernschatten	19	"	14,6	"	"
" " " " Halbschatten	21	"	8,3	"	"

Da der Mond in **Konstanz** am 5. September 18 Uhr 47 Minuten aufgeht, ist hier nur die zweite Hälfte der Finsternis zu beobachten.

Die totale Sonnenfinsternis am 21. September ist sichtbar im Osten Europas, im Roten Meer, in Asien, auf den Sunda-Inseln und Philippinen, auf Neu-Guinea, im nördlichsten Teil Australiens, in Japan, im nordwestlichen Teil des Stillen Ozeans und im äußersten Westen von Alaska.

Am 20. Februar findet die letzte der drei Konjunktionen der beiden großen Planeten **Jupiter und Saturn** statt. Das sehr seltene und eindrucksvolle Schauspiel, das während des ganzen letzten Vierteljahres 1940 den Abendhimmel beherrschte, findet damit seinen Abschluß. Jupiter entfernt sich nach dieser Konjunktion nun endgültig von Saturn, und es werden säkulare Zeiten vergehen, bis wieder ein derartiges dreimaliges Zusammentreffen der beiden größten Planeten unseres Sonnensystems stattfindet.